



Punktspiele

Saison 2015 / 2016

Inhaltsverzeichnis

Seite 3 Sportbestimmungen

Seite 8 Anschriften der Kegelsporthallen

Seite 9 Landesliga Damen

Seite 11 Landesliga Herren

Seite 12 Kreisliga

Sportbestimmungen für die Punktspiele auf Bohle Saison 2015/2016

Für die Durchführung der Punktspiele im LFV Hamburg sind die DKB-Sportordnung und die DBKV-Sportordnung in ihren jeweiligen neuesten Fassungen maßgebend. Darin enthalten bzw. darüber hinaus gelten folgende Regeln:

1. Allgemeine Bestimmungen

- 1.1.** Die sportliche Leitung der Punktspielserie des LFV Hamburg liegt bei der 1. Landessportwartin bzw. bei der 2. Landessportwartin in deren Vertretung.
- 1.2.** Jede Mannschaft übernimmt während der Saison mindestens einmal die Spielleitung.
- 1.3.** Mannschaften, die Trikotwerbung lt. DBKV-Sportordnung 5.8. betreiben wollen, müssen vor dem ersten Spielwochenende für die laufende Saison einen Genehmigungsantrag an den Landesvorsitzenden Rolf Heitgres, Wisplerstr. 24, 22609 Hamburg richten.
- 1.4.** Die Punktspiele werden auf den Bahnen, die die 1. Landessportwartin für die Begegnungen bestimmt, ausgetragen.
- 1.5.** In den Vorräumen darf während des Spielbetriebes nicht geraucht werden. Der Genuss von Alkohol ist den Spieler/innen sowie Betreuern in Spielkleidung nicht gestattet.
- 1.6.** Die benannten Termine sind verbindlich. Eine Spielverlegung kann vier Wochen vor dem Spielwochenende beantragt werden. Bedingung ist, dass mehr als ein/e Spieler/in aus einer Mannschaft in übergeordneter Stelle (DBKV-Vorstand oder dgl.) am Spielwochenende an einer Sitzung oder sportlichen Veranstaltung teilnehmen. Die Entscheidung liegt beim Landessportausschuss.
- 1.7.** Alle Teilnehmer/innen an den Punktspielen müssen im Besitz eines gültigen Spielerpasses mit aktueller Beitragsmarke sein.
- 1.8.** Allen Spieler/innen wird eine sportärztliche Untersuchung und vor jedem Wettkampf Gymnastik zum Aufwärmen empfohlen.
- 1.9.** Ein Spielwochenende ist die Zeit zwischen Samstag 0 Uhr und Sonntag 24 Uhr.

2. Mannschaftsstärken

- 2.1.** In allen Staffeln bestehen die Mannschaften aus 4 Spielerinnen bzw. Spielern.
- 2.2.** In der Kreisliga sind geschlechtlich gemischte Mannschaften erlaubt.

3. Mannschaftsaufstellung, Ersatzspieler/innen

- 3.1.** Alle Spieler/innen müssen Mitglieder des Klubs sein, für den sie starten.
- 3.2.** Starten zwei oder mehr Mannschaften aus einem Klub, so gilt die Mannschaft, die zum ersten Punktspiel antritt, als Stammmannschaft. Zum ersten Spiel können bis zu zwei Spieler/innen aus unteren Mannschaften eingesetzt werden. Die Spielleitung trägt deren Namen in den PUNKTSPIELBERICHT mit dem Ver-

merk „spielt für Stammspieler/in ...“ unter „Besondere Vorkommnisse“ ein. Die so bezeichneten und nicht angetretenen Stammspieler/innen haben in unteren Mannschaften kein Startrecht. Die eingesetzten Spieler/innen behalten die Spielberechtigung für die untere Mannschaft.

- 3.3.** Spieler/innen aus unteren Mannschaften dürfen an einem Spielwochenende in einer oberen Mannschaft eingesetzt werden, ohne die Spielberechtigung für die untere Mannschaft zu verlieren. Nach Ablauf von 2 Spielwochenenden der oberen Mannschaft ist ein erneuter Einsatz in einer oberen Mannschaft ohne Verlust der Startberechtigung für die untere Mannschaft möglich.
- 3.4.** Bei einem erneuten Einsatz vor Ablauf von 2 Spielwochenenden in einer oberen Mannschaft entfällt die Spielberechtigung für die untere Mannschaft. Die Spielberechtigung für die untere Mannschaft ist wieder gegeben, wenn der/die Spieler/in in der oberen Mannschaft an 2 Spielwochenenden nicht eingesetzt wurde.

4. Abwicklung der Punktspiele

4.1. Allgemein

- a. In allen Staffeln werden 120 Würfe pro Spieler/in gespielt. Es werden grundsätzlich 15 Würfe pro Gasse gespielt.
- b. Die Abwicklung der Spiele erfolgt üblicherweise auf 4 Bohlen. Auf jeder Bohle werden zunächst 15 Würfe in die linke Gasse und dann 15 Würfe in die rechte Gasse gespielt.
- c. Abweichend hierzu wird in den Landesligen über 8 Bohlen gespielt, wenn zur gleichen Zeit nur 2 Spiele in einer Halle ausgetragen werden. Dabei werden je 15 Würfe in die von der 1. Landessportwartin festgelegten Gassen gespielt.
- d. Die Landesligen tragen pro Spielwochenende zwei Begegnungen hintereinander aus. Am letzten Spielwochenende wird in der Damen-Landesliga nur eine Begegnung ausgetragen.
- e. Alle anderen Staffeln wickeln je Spielwochenende eine Begegnung ab.
- f. Grundsätzlich tritt im Laufe der Saison jede Mannschaft einmal gegen jede andere Mannschaft der jeweiligen Staffel an.
- g. Abweichend hierzu tritt im Laufe der Saison in den Landesligen jede Mannschaft zweimal gegen jede andere Mannschaft der jeweiligen Liga an.
- h. Die Verbindungstür zu den Bahnen bleibt während der Punktspiele geöffnet.
- i. Die Spielleitung sorgt dafür, dass zwischen der 1. und 2. Begegnung keine Verzögerung eintritt; verkündet also die neuen Paarungen schon während die letzten Spieler/innen der laufenden Paarung noch kegeln.

4.2. Bohlen, Gassen, Kugeln und Eingewöhnungswürfe

- a. Jede Begegnung wird zu dem Datum, zu der Zeit, auf den Bohlen und in die Gassen ausgetragen, wie es auf dem PUNKTSPIELBERICHT vorgegeben ist.
- b. Die Spiele werden mit den Kugeln abgewickelt, die vom Hallenbetreiber aufgelegt werden. Dies dürfen ausschließlich Kugeln mit 16 cm Durchmesser sein.
- c. Gemäß DBKV-Sportordnung § 4.3.1. - § 4.3.2. ist das Spielen mit eigenen Kugeln gestattet. Sofern ein Spieler mit eigenen Kugeln spielt, kontrolliert die

gegnerische Mannschaft die Übereinstimmung mit dem DKB-Kugelpass und vermerkt dies auf dem Spielbericht (Beispiel: der Spieler Erich Mustermann spielt mit eigenen Kugeln).

- d. In den Landesligen starten zwei Spieler/innen jeder Mannschaft gleichzeitig (Ausnahme letzter Spieltag). In den Kreisligen tritt jeweils ein/e Spieler/in jeder Mannschaft an.
- e. Die ersten Spieler/innen jeder Mannschaft starten auf den im PUNKTSPIELBERICHT angegebenen Bohlen. Alle nachfolgenden Spieler/innen starten auf den Bohlen, die der/die Vorspieler/in verlässt.
- f. Jede/r Spieler/in kegelt auf seiner/ihrer Anfangsbohle 5 Eingewöhnungswürfe, die nicht gewertet werden. Auswechselspieler/innen haben keine Eingewöhnungswürfe.
- g. Jede/r Spieler/in darf am Tage des Punktspieles
 - auf jeder Bohle nur mit Gassenwechsel noch einmal spielen und
 - alle Bohlen der Halle nur für die Abwicklung der Punktspiele bespielen.

4.3. Auswechslung

Ein/e Auswechselspieler/in kann ohne Angabe von Gründen sofort gegen eine/n Spieler/in ausgetauscht werden. Er/Sie spielt auf dem Ergebnis des/der ausgewechselten Spielers/in weiter. Die Spielleitung vermerkt die Auswechslung auf dem PUNKTSPIELBERICHT unter "Besondere Vorkommnisse". Ist die Auswechslung durch eine Verletzung oder plötzliche Krankheit bedingt, hat die betroffene Mannschaft 10 Minuten Zeit, den/die neue/n Spieler/in zu benennen.

4.4. Störungen

- a. Beim Ausfall einer Anlage oder einer einzelnen Bohle ist die Spielleitung berechtigt, den Wettkampf auch nach einem Zeitraum von bis zu 30 Minuten fortzusetzen.
- b. Ist der Schaden innerhalb dieser Zeit nicht behoben, so ist zu prüfen, ob der Wettkampf auf anderen Bohlen fortgesetzt werden kann. Stehen keine Ausweichbohlen zur Verfügung, wird das Spiel abgebrochen und von der sportlichen Leitung neu angesetzt.
- c. Während der Reparatur spielt der/die nicht betroffene Spieler/in der Paarung die für den Durchgang erforderliche Wurfzahl zu Ende.
- d. Ist der Schaden innerhalb von 15 Minuten behoben, spielt der/die betroffene Spieler/in die für den Durchgang erforderliche Wurfzahl zu Ende.
- e. Ist der Schaden behoben und die Reparatur dauerte länger als 15 Minuten, haben die Spieler/innen der laufenden Paarung wieder 5 Eingewöhnungswürfe.

4.5. am Punktspielwochenende

- a. Die Spielleitung übergibt die Spielunterlagen an die betroffenen Mannschaften und verkündet die Begegnungen.
- b. Der PUNKTSPIELBERICHT wird von der in diesem Formular auf der linken Seite aufgeführten Mannschaft ausgefüllt.
- c. Die Mannschaftsführer überprüfen die Ordnungsmäßigkeit der Spielerpässe ihrer gegnerischen Mannschaft.

- d. Kann ein Spielerpass nicht vorgelegt werden, so kassiert die Spielleitung € 2,50 pro Spieltag und vermerkt den Sachverhalt im PUNKTSPIELBERICHT, damit der/die Spieler/in Startberechtigung erwirbt. Das Startrecht erlischt, wenn der Pass nicht innerhalb von 6 Tagen bei der 1. Landessportwartin vorliegt. Der Pass wird zurückgesandt, wenn ein Freiumschlag beigefügt wurde.
- e. Jede Mannschaft bestätigt durch Unterschrift auf dem PUNKTSPIELBERICHT
 - die Ergebnisse auf den Anschreibzetteln
 - die Addition der Holzzahl und der Punkte für den Zusatzpunkt
 - die Punktevergabe.
 Eine Reklamation ist danach nicht mehr möglich.
- f. Die Spielleitung bestätigt auf dem PUNKTSPIELBERICHT, dass die Begegnung ordnungsgemäß stattgefunden hat.

4.6. Wertung der Punktspiele

- a. Maßgebend für die Wertung bleibt grundsätzlich die Anzahl der gefallen Kegel. Bei Automatik erfolgt die Wertung nach dem elektrischen Bildanzeiger (Vierpass).
- b. Wenn die Kugel zwischen den Kegeln 1,2,3,4 und 6 durchläuft, ohne dass einer dieser Kegel fällt, wird der Wurf nicht gewertet und ist umgehend zu wiederholen (Durchläufer).
- c. Legt eine Mannschaft fehlende Pässe nicht fristgerecht beim Landessportwart vor, wird das Ergebnis der Spieler/innen aus dem Mannschaftsergebnis herausgenommen und die Begegnung neu bewertet.
- d. Eine Mannschaft, die an zwei Spieltagen nicht angetreten ist, scheidet für den Rest der Saison aus der Wertung aus und verliert alle bis dahin erspielten Punkte und evtl. Zusatzpunkte. Die Punkte und ggf. die Zusatzpunkte werden den Gegnern zuerkannt. Die Mannschaft kann außer Konkurrenz weiterspielen.
- e. Pro Spiel werden 3 Punkte vergeben:
 - 2 Punkte für das gewonnene Spiel (Holzzahl)
 - 1 Punkt aus der Zusatzpunktwertung
- f. Für die Ermittlung des Zusatzpunktes werden die fünf besten Einzelergebnisse beider Mannschaften herangezogen. Eine Mannschaft muss für die Erringung des Zusatzpunktes mindestens drei Spieler/-innen in die Wertung bringen.
- g. Die Zusatzpunktwertung ergibt somit ein Ergebnis von 4:1 oder 3:2 .
- h. Bei Holzgleichheit entscheidet das zuerst erzielte Ergebnis über die Rangfolge.
- i. Bei Holzgleichheit in der gleichen Tour erfolgt sofort im Anschluss an das Spiel, sofern es darum geht, welcher Spieler aus verschiedenen Mannschaften in die Wertung kommt, ein Stechen aller beteiligten holzgleichen Spieler. 2 holzgleiche Spieler spielen auf 2 Bohlen (nur in den Landesligen möglich: 3 holzgleiche Spieler spielen auf 3 Bohlen, 4 holzgleiche Spieler auf 4 Bohlen). Pro Bohle werden 5 Würfe ohne Eingewöhnungswürfe gespielt. Die Anfangsbohlen, die grundsätzlich nebeneinander liegen müssen und auch im Spiel zuvor schon bekegelt wurden, werden ausgelost. Wenn im Spiel auf jeder Bohle beide Gassen gespielt wurden, werden die Gassen (außen/innen) ebenfalls ausgelost. Wurde im Spiel (nur in den Landesligen möglich) pro Bohle nur eine Gasse ge-

spielt, werden im Stechen die gleichen Gassen gespielt, die Auslosung der Gassen entfällt. Der Ablauf wird bis zur Entscheidung wiederholt.

- j. Tritt eine Mannschaft zu einem Punktspiel nicht an, erhält der Gegner kampflos die Punkte, die Zusatzpunkte werden mit 4:0 gewertet.
- k. Dem Gegner der nicht antretenden Mannschaft ist es freigestellt, zu spielen.

5. Aufstieg und Abstieg

5.1. Allgemein

- a. Aus jeder Staffel einer Spielklasse steigt in der Regel der 1. Platz in die nächst höhere Spielklasse auf und der letzte Platz in die nächst tiefere Spielklasse ab. Für jede Spielklasse wird in diesem Terminkalender die Anzahl der Auf- und Absteiger vermerkt. Auf jeden Fall steigen nur soviel Mannschaften ab, wie Aufsteiger vorhanden sind.
- b. Mannschaften können auf den Aufstieg verzichten, zu Gunsten einer anderen Mannschaft absteigen oder durch den Klub mit der Meldung für die nächste Saison vom Spielbetrieb zurückgezogen werden.
- c. Die Entscheidung über die Teilnahme an den Punktspielen trifft jeder Klub mit der Anmeldung für die neue Punktspielsaison.

5.2. Einflüsse der Bundesligen

- a. Steigt eine Mannschaft des LFV Hamburg aus den Bundesligen (2. Bundesliga Herren, 1. Bundesliga Damen) ab, so erhöht sich die Zahl der Absteiger von den Landesligen bis zur untersten Klasse. Die Zahl der Aufsteiger bleibt bestehen.
- b. Steigt eine Mannschaft aus dem Bereich des LFV Hamburg in die Bundesliga auf, so erhöht sich die Zahl der Aufsteiger in Kreisligen. Die Zahl der Absteiger bleibt bestehen.

5.3. Ermittlung der Aufsteiger und Absteiger

- a. Sind zwei Mannschaften einer Staffel punktgleich, entscheidet die höhere Anzahl erzielter Hilfspunkte über die Platzierung. Ist auch diese Anzahl gleich, bestimmt das Ergebnis des direkten Vergleichs (1. Punkte, 2. Hilfspunkte, 3. Holz) der betroffenen Mannschaften die Reihenfolge in der Staffel.
- b. Haben mehr als 2 Mannschaften die gleiche Punktzahl, die gleiche Anzahl erzielter Hilfspunkte und die gleiche Punktzahl aus den direkten Vergleichen, so spielen die betroffenen Mannschaften eine Entscheidung aus, wenn es um Auf- oder Abstieg geht.

6. Startgeld

- 6.1.** Das Startgeld soll den Betrieb der Punktspiele decken. Es beträgt € 20,00 pro Spiel.
- 6.2.** Das Startgeld für die gesamte Saison ist bis zum 31. Oktober 2015 auf das Konto des LFV Hamburg zu überweisen.
- 6.3.** Ist das fällige Startgeld nicht termingerecht gezahlt worden, so erhöht sich das

Startgeld pro Spiel um € 10,--. Das Startgeld ist auch von ausgeschiedenen Mannschaften zu zahlen. Die Vereine haften für alle Startgelder und Zusatzbeiträge ihrer Klubs.

- 6.4.** Für Mannschaften, die nach erfolgter Meldung vom Spielbetrieb zurückgezogen werden, ist vom Klub eine einmalige zusätzliche Verwaltungsgebühr in Höhe von € 100,00 zu zahlen.

7. Rechtsmittel

- 7.1.** Proteste und Einsprüche sind der Spielleitung zu melden, damit sie im PUNKTSPIELBERICHT festgehalten werden können. Innerhalb von 3 Tagen (Datum des Poststempels) muss eine schriftliche Begründung zusammen mit einer Protestgebühr von € 50,-- an den Landessportwart gerichtet werden. Ohne Protestgebühr wird dem Protest nicht nachgegangen. Wird dem Protest von dem Sportausschuss des LFV Hamburg, der als Rechtsorgan zuständig ist, stattgegeben, wird die Protestgebühr zurückgezahlt. Anderenfalls geht der Betrag in die Sportkasse.
- 7.2.** Berufungsinstanz ist der Rechtsausschuss des LFV Hamburg. Das Urteil des Rechtsausschusses ist unanfechtbar.

Sportkonto LFV Hamburg

Sparda-Bank Hamburg

IBAN: DE54206905000000609218

Anschriften der Kegelsporthallen

Kegelsporthalle Barmbek

Adolph-Schönfelder-Str. 49, 22083 Hamburg, Tel. (040) 29 54 33

Kegelsporthalle Pinneberg

An der Raa 7, 25421 Pinneberg, Tel. (04101) 68 313 und (04101) 63 206

Kegelsporthalle Bergedorf „Holstenhof“

Lohbrügger Landstr. 38, 21031 Hamburg, Tel. (040) 739 94 28

Vereinszentrum SV Eidelstedt

Redingskamp 25, 22523 Hamburg, Tel. (040) 822 33 26

Sportzentrum Scharpenmoor

Scharpenmoor 55, 22848 Norderstedt, Tel. (040) 30 85 94 50

Landesliga Damen

6 Mannschaften 2 x 2 Spielerinnen
1 (?) Aufsteiger 1 Absteiger

SG Nine Pin IV	Hamburg
SG Nine Pin III	Hamburg
SG Altona	Altona
KSK Halstenbek I	Pinneberg
1. SC Norderstedt	Norderstedt
SKV Bergedorf	Bergedorf

Spieltag	Sporthalle	Zeit	Spielpaarung	Spielleitung	Bohlen
27.09.2015	Barmbek	9:30	1. SC Norderstedt - SG Altona	SG Altona	8
27.09.2015	Barmbek	9:30	SKV Bergedorf - KSK Halstenbek I	SG Altona	8
27.09.2015	Barmbek	11:15	SG Altona - SKV Bergedorf	SG Altona	8
27.09.2015	Barmbek	11:15	KSK Halstenbek I - 1. SC Norderstedt	SG Altona	8
27.09.2015	Eidelstedt	9:30	SG Nine Pin III - SG Nine Pin IV	SG Nine Pin III	4
01.11.2015	Norderstedt	13:00	SG Nine Pin IV - 1. SC Norderstedt	1. SC Norderstedt	8
01.11.2015	Norderstedt	13:00	SG Nine Pin III - SKV Bergedorf	1. SC Norderstedt	8
01.11.2015	Norderstedt	14:45	SKV Bergedorf - SG Nine Pin IV	1. SC Norderstedt	8
01.11.2015	Norderstedt	14:45	1. SC Norderstedt - SG Nine Pin III	1. SC Norderstedt	8
01.11.2015	Pinneberg	9:30	SG Altona - KSK Halstenbek I	KSK Halstenbek I	4
29.11.2015	Barmbek	9:30	SG Altona - SG Nine Pin IV	SG Nine Pin IV	8
29.11.2015	Barmbek	9:30	KSK Halstenbek I - SG Nine Pin III	SG Nine Pin IV	8
29.11.2015	Barmbek	11:15	SG Nine Pin IV - KSK Halstenbek I	SG Nine Pin IV	8
29.11.2015	Barmbek	11:15	SG Nine Pin III - SG Altona	SG Nine Pin IV	8
29.11.2015	Eidelstedt	9:30	SKV Bergedorf - 1. SC Norderstedt	SKV Bergedorf	4
17.01.2016	Pinneberg	13:00	SG Nine Pin IV - SG Nine Pin III	SG Nine Pin III	8
17.01.2016	Pinneberg	13:00	SG Altona - 1. SC Norderstedt	SG Nine Pin III	8
17.01.2016	Pinneberg	14:45	SG Nine Pin IV - SG Altona	SG Nine Pin III	8
17.01.2016	Pinneberg	14:45	1. SC Norderstedt - SG Nine Pin III	SG Nine Pin III	8
07.02.2016	Norderstedt	9:30	KSK Halstenbek I - SG Nine Pin IV	SKV Bergedorf	8
07.02.2016	Norderstedt	9:30	SKV Bergedorf - SG Nine Pin III	SKV Bergedorf	8
07.02.2016	Norderstedt	11:15	SG Nine Pin III - KSK Halstenbek I	SKV Bergedorf	8
07.02.2016	Norderstedt	11:15	SG Nine Pin IV - SKV Bergedorf	SKV Bergedorf	8
28.02.2016	Bergedorf	13:00	KSK Halstenbek I - SG Altona	KSK Halstenbek I	8
28.02.2016	Bergedorf	13:00	SKV Bergedorf - 1. SC Norderstedt	KSK Halstenbek I	8
28.02.2016	Bergedorf	14:45	SG Altona - SKV Bergedorf	KSK Halstenbek I	8
28.02.2016	Bergedorf	14:45	1. SC Norderstedt - KSK Halstenbek I	KSK Halstenbek I	8
20.03.2016	Pinneberg	9:30	SG Nine Pin III - SG Altona	SKV Bergedorf	4
20.03.2016	Pinneberg	9:30	1. SC Norderstedt - SG Nine Pin IV	SKV Bergedorf	4
20.03.2016	Pinneberg	9:30	KSK Halstenbek I - SKV Bergedorf	SKV Bergedorf	4

Landesliga Herren

8 Mannschaften 2 x 2 Spieler
1 (?) Aufsteiger 1 Absteiger

SG Altona I	Altona
KSK Hamburg 46	Hamburg
tus Berne I	Hamburg
Goldene Neun	Hamburg
Komba-Holstein II	Pinneberg
SV Eidelstedt von 1880 I	Eidelstedt
SG Harburg I	Harburg
SG Harburg II	Harburg

Spieltag	Sporthalle	Zeit	Spielpaarung	Spielleitung	Bohlen
27.09.2015	Barmbek	9:30	SG Altona I - KSK Hamburg 46	Goldene Neun	4
27.09.2015	Barmbek	9:30	Komba-Holstein II - SV Eidelstedt von 1880 I	Goldene Neun	4
27.09.2015	Barmbek	9:30	tus Berne I - Goldene Neun	Goldene Neun	4
27.09.2015	Barmbek	9:30	SG Harburg II - SG Harburg I	Goldene Neun	4
27.09.2015	Barmbek	11:15	SG Harburg I - Komba-Holstein II	Goldene Neun	4
27.09.2015	Barmbek	11:15	KSK Hamburg 46 - tus Berne I	Goldene Neun	4
27.09.2015	Barmbek	11:15	SV Eidelstedt von 1880 I - SG Harburg II	Goldene Neun	4
27.09.2015	Barmbek	11:15	Goldene Neun - SG Altona I	Goldene Neun	4
01.11.2015	Pinneberg	9:30	KSK Hamburg 46 - SG Harburg II	KSK Hamburg 46	8
01.11.2015	Pinneberg	9:30	tus Berne I - SV Eidelstedt von 1880 I	KSK Hamburg 46	8
01.11.2015	Pinneberg	11:15	SV Eidelstedt von 1880 I - KSK Hamburg 46	KSK Hamburg 46	8
01.11.2015	Pinneberg	11:15	SG Harburg II - tus Berne I	KSK Hamburg 46	8
01.11.2015	Norderstedt	9:30	SG Altona I - Komba-Holstein II	Komba-Holstein II	8
01.11.2015	Norderstedt	9:30	Goldene Neun - SG Harburg I	Komba-Holstein II	8
01.11.2015	Norderstedt	11:15	SG Harburg I - SG Altona I	Komba-Holstein II	8
01.11.2015	Norderstedt	11:15	Komba-Holstein II - Goldene Neun	Komba-Holstein II	8
29.11.2015	Bergedorf	9:30	SG Harburg I - KSK Hamburg 46	tus Berne I	8
29.11.2015	Bergedorf	9:30	Komba-Holstein II - tus Berne I	tus Berne I	8
29.11.2015	Bergedorf	11:15	KSK Hamburg 46 - Komba-Holstein II	tus Berne I	8
29.11.2015	Bergedorf	11:15	tus Berne I - SG Harburg I	tus Berne I	8
29.11.2015	Bergedorf	13:00	SV Eidelstedt von 1880 I - Goldene Neun	SG Harburg II	8
29.11.2015	Bergedorf	13:00	SG Harburg II - SG Altona I	SG Harburg II	8
29.11.2015	Bergedorf	14:45	Goldene Neun - SG Harburg II	SG Harburg II	8
29.11.2015	Bergedorf	14:45	SG Altona I - SV Eidelstedt von 1880 I	SG Harburg II	8

Landesliga Herren

17.01.2016	Barmbek	9:30	SG Harburg I - SV Eidelstedt von 1880 I	SG Harburg I	8
17.01.2016	Barmbek	9:30	Komba-Holstein II - SG Harburg II	SG Harburg I	8
17.01.2016	Barmbek	11:15	SV Eidelstedt von 1880 I - Komba-Holstein II	SG Harburg I	8
17.01.2016	Barmbek	11:15	SG Harburg II - SG Harburg I	SG Harburg I	8
17.01.2016	Pinneberg	9:30	SG Altona I - tus Berne I	KSK Hamburg 46	8
17.01.2016	Pinneberg	9:30	Goldene Neun - KSK Hamburg 46	KSK Hamburg 46	8
17.01.2016	Pinneberg	11:15	KSK Hamburg 46 - SG Altona I	KSK Hamburg 46	8
17.01.2016	Pinneberg	11:15	tus Berne I - Goldene Neun	KSK Hamburg 46	8
07.02.2016	Bergedorf	9:30	Goldene Neun - Komba-Holstein II	Komba-Holstein II	8
07.02.2016	Bergedorf	9:30	SG Altona I - SG Harburg I	Komba-Holstein II	8
07.02.2016	Bergedorf	11:15	SG Harburg I - Goldene Neun	Komba-Holstein II	8
07.02.2016	Bergedorf	11:15	Komba-Holstein II - SG Altona I	Komba-Holstein II	8
07.02.2016	Bergedorf	13:00	tus Berne I - SG Harburg II	SV Eidelstedt von 1880 I	8
07.02.2016	Bergedorf	13:00	KSK Hamburg 46 - SV Eidelstedt von 1880 I	SV Eidelstedt von 1880 I	8
07.02.2016	Bergedorf	14:45	SV Eidelstedt von 1880 I - tus Berne I	SV Eidelstedt von 1880 I	8
07.02.2016	Bergedorf	14:45	SG Harburg II - KSK Hamburg 46	SV Eidelstedt von 1880 I	8
28.02.2016	Barmbek	9:30	SG Harburg II - Komba-Holstein II	SG Harburg I	8
28.02.2016	Barmbek	9:30	SG Harburg I - SV Eidelstedt von 1880 I	SG Harburg I	8
28.02.2016	Barmbek	11:15	SV Eidelstedt von 1880 I - SG Harburg II	SG Harburg I	8
28.02.2016	Barmbek	11:15	Komba-Holstein II - SG Harburg I	SG Harburg I	8
28.02.2016	Pinneberg	9:30	SG Altona I - tus Berne I	tus Berne I	8
28.02.2016	Pinneberg	9:30	KSK Hamburg 46 - Goldene Neun	tus Berne I	8
28.02.2016	Pinneberg	11:15	Goldene Neun - SG Altona I	tus Berne I	8
28.02.2016	Pinneberg	11:15	tus Berne I - KSK Hamburg 46	tus Berne I	8
20.03.2016	Norderstedt	9:30	SV Eidelstedt von 1880 I - SG Altona I	SG Altona I	4
20.03.2016	Norderstedt	9:30	SG Harburg II - Goldene Neun	SG Altona I	4
20.03.2016	Norderstedt	9:30	SG Harburg I - tus Berne I	SG Altona I	4
20.03.2016	Norderstedt	9:30	Komba-Holstein II - KSK Hamburg 46	SG Altona I	4
20.03.2016	Norderstedt	13:00	tus Berne I - Komba-Holstein II	SG Altona I	4
20.03.2016	Norderstedt	13:00	KSK Hamburg 46 - SG Harburg I	SG Altona I	4
20.03.2016	Norderstedt	13:00	SG Altona I - SG Harburg II	SG Altona I	4
20.03.2016	Norderstedt	13:00	Goldene Neun - SV Eidelstedt von 1880 I	SG Altona I	4

Kreisliga

6 Mannschaften 4 x 1 Spieler
1 Aufsteiger kein Absteiger

KSK Halstenbek II	Pinneberg
1. SC Norderstedt II	Norderstedt
SKV Bergedorf II	Bergedorf
SV Eidelstedt von 1880 II	Eidelstedt
KSK Vorderkegel	Hamburg
SG Altona II	Altona

Spieltag	Sporthalle	Zeit	Spielpaarung	Spielleitung	Bohlen
27.09.2015	Eidelstedt	11:15	KSK Halstenbek II - SKV Bergedorf II	SG Altona II	4
27.09.2015	Eidelstedt	11:15	SG Altona II - 1. SC Norderstedt II	SG Altona II	4
01.11.2015	Bergedorf	9:30	KSK Halstenbek II - SV Eidelstedt von 1880 II	KSK Vorderkegel	4
01.11.2015	Bergedorf	9:30	SKV Bergedorf II - KSK Vorderkegel	KSK Vorderkegel	4
29.11.2015	Eidelstedt	11:15	1. SC Norderstedt II - KSK Vorderkegel	SV Eidelstedt von 1880 II	4
29.11.2015	Eidelstedt	11:15	SV Eidelstedt von 1880 II - SG Altona II	SV Eidelstedt von 1880 II	4
17.01.2016	Pinneberg	9:30	SKV Bergedorf II - SG Altona II	SKV Bergedorf II	4
17.01.2016	Pinneberg	9:30	1. SC Norderstedt II - SV Eidelstedt von 1880 II	SKV Bergedorf II	4
07.02.2016	Norderstedt	13:00	1. SC Norderstedt II - SKV Bergedorf II	1. SC Norderstedt II	4
07.02.2016	Norderstedt	13:00	KSK Vorderkegel - KSK Halstenbek II	1. SC Norderstedt II	4
28.02.2016	Barmbek	9:30	SV Eidelstedt von 1880 II - KSK Vorderkegel	SG Altona II	4
28.02.2016	Barmbek	9:30	SG Altona II - KSK Halstenbek II	SG Altona II	4
20.03.2016	Pinneberg	9:30	KSK Halstenbek II - 1. SC Norderstedt II	KSK Halstenbek II	4
20.03.2016	Pinneberg	9:30	SKV Bergedorf II - SV Eidelstedt von 1880 II	KSK Halstenbek II	4
20.03.2016	Pinneberg	9:30	KSK Vorderkegel - SG Altona II	KSK Halstenbek II	4